

# Verkehrsentwicklungskonzept der Stadt Klütz

## Maßnahmenentwicklung und Wirkungsanalyse



### Auftraggeber

Amt Klützer Winkel

### Bearbeitungszeitraum

Dezember 2016 – November 2017

### Dienstleistungen

- Analyse verkehrlicher Schwachstellen
- Auswertung von Verkehrs- und Unfalldaten
- Bewertung der Ursachen-Wirkungs-Zusammenhänge
- Entwicklungen von Maßnahmen
- Bewertung der Umsetzbarkeit und Wechselwirkungen
- Aufstellen eines Verkehrs- und Umsetzungskonzeptes
- Erstellung von Vorentwürfen
- Beratung und Moderation einer Arbeitsgruppe
- Projektvorstellungen in öffentlichen Ausschüssen
- Gutachterliche Beratung

### Aufgabenstellung

Die Stadt Klütz beabsichtigt die Erstellung eines Verkehrskonzeptes zur Verbesserung der Verkehrsqualität unter Berücksichtigung der Bedürfnisse verschiedener Verkehrsteilnehmer im bestehenden Infrastrukturnetzwerk.

Ziel dieser Untersuchung ist es die Verkehrsbelastung in bestimmten Stadtgebieten zu reduzieren, Defizite im Bereich Verkehrssicherheit und Lebensqualität zu beheben sowie Beeinträchtigungen in der Mobilität des nicht motorisierten Verkehrs zu verringern.

In mehreren Schritten soll gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe eine Begutachtung vor Ort, eine Entwicklung und Verfeinerung von Maßnahmen erfolgen. Abschließend werden diese einer Wirkungsanalyse unterzogen.

Die Arbeitsgruppe bestehend aus fachkundigen Bürgern der Stadt, welche schon in verschiedenen Ausschüssen für die Stadt aktiv sind.

### Projektbeschreibung

Im ersten Schritt erfolgten mehrere umfangreiche Begehungen vor Ort, um verkehrliche Schwachstellen zu definieren.

Auf Basis einer umfangreichen Analyse von Ursachen-Wirkungs-Zusammenhängen der Schwachstellen wurden entsprechende Maßnahmen entwickelt. Im Fokus standen die Förderung des touristischen Radverkehrs sowie die Aufwertung der Aufenthaltsqualität im historischen Stadtkern von Klütz.

Im Rahmen der Arbeitsgruppensitzungen wurden erste Ideen für sinnvolle Maßnahmen abgestimmt, weiterentwickelt und qualitativ diskutiert. Alle Maßnahmen wurden anschließend bewertet und miteinander in Beziehung gesetzt.

Abschließend wird ein Verkehrs- und Handlungskonzept aufgestellt, welches erste Vorentwürfe der Maßnahmen und ausführliche Beurteilungen beinhaltet.